

Coriolis Pharma beschleunigt Expansion in den USA mit strategischen Ernennungen in North Carolina

Erfahrene Führungskräfte übernehmen die operative Leitung und das Client Project Management am neuen US-Hauptsitz und Labor

Coriolis Pharma gibt den nächsten Schritt seiner Expansion in den USA bekannt und verstärkt sein Team in North Carolina mit der Ernennung von John Gabrielson zum Präsidenten der Coriolis Pharma US Inc. und Amber Raines zur Senior Director Client Project Management.

In seiner Rolle als Präsident der Coriolis Pharma US Inc. wird John Gabrielson die Einrichtung des neuen US-Hauptsitzes und Labors leiten. Dabei arbeitet er eng mit einem hochqualifizierten Team zusammen, um den Betrieb zu skalieren und eine solide Grundlage für zukünftiges Wachstum zu schaffen. Er wird eine zentrale Rolle bei der Umsetzung der strategischen Vision von Coriolis Pharma spielen und die erfolgreiche Einführung von Dienstleistungen sicherstellen, die auf die spezifischen Anforderungen des US-Marktes zugeschnitten sind. John Gabrielson verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Entwicklung biologischer Arzneimittel und hatte leitende Positionen sowohl in Biotech-Unternehmen als auch bei CDMOs inne. Seine Expertise umfasst CMC-Planung, analytische Wissenschaften und Organisationsstrategie. Zu seinen Erfolgen zählen die Gründung von Elion Labs und Similis Bio, die Leitung großer wissenschaftlicher Teams bei Unternehmen wie KBI Biopharma und Amgen sowie die Mitwirkung an der Entwicklung und Zulassung von über 100 neuartigen Therapeutika und Biosimilars.

Amber Raines verstärkt das US-Vertriebsteam als Senior Director Client Project Management und wird das Kundenprojektmanagementteam leiten. Mit ihrer tiefgehenden wissenschaftlichen Expertise und umfassenden Erfahrung in der pharmazeutischen Entwicklung wird Amber Raines die erfolgreiche Umsetzung von Kundenprojekten sicherstellen und als zentrale Schnittstelle zwischen Kunden und internen Teams fungieren. Amber Raines bringt umfangreiche Erfahrung in der pharmazeutischen Entwicklung und Projektleitung mit. Zuvor war sie als Senior Director Rapid Analytics bei KBI Biopharma in Louisville, Colorado, tätig und hatte unter anderem die Leitung der Particle Characterization Core Facility bei KBI Biopharma inne. Davor bekleidete sie verschiedene Positionen bei KBI Biopharma, Amgen und Merck & Co.

„Mit John und Amber gewinnen wir zwei herausragende Führungskräfte, die unsere Vision teilen und eine Schlüsselrolle beim Ausbau unserer Präsenz auf dem US-Markt spielen werden“, sagt Silvia Steyrer-Gruber, CEO von Coriolis Pharma. „Ihre Führungsqualitäten und tiefgehende Expertise machen sie zu einer idealen Ergänzung für Coriolis. Während wir unsere Aktivitäten in den USA ausweiten, werden ihre Beiträge entscheidend sein für den Start unseres Betriebs am neuen Labor und Hauptsitz und ermöglichen es uns, unseren Kunden bereits Anfang nächsten Jahres vor Ort unsere Dienstleistungen anzubieten.“

Über Coriolis Pharma

Coriolis Pharma ist ein weltweit tätiges Auftragsforschungs- und -entwicklungsunternehmen (CRDO) und der führende Partner für die Entwicklung von Arzneimitteln, analytische Dienstleistungen und Herstellungsdienstleistungen für eine Vielzahl von biologischen therapeutischen Modalitäten. Mit Fokus auf flüssige und gefriergetrocknete Arzneimittel konzipieren und realisieren die erfahrenen Wissenschaftler von Coriolis Plattform- und kundenspezifische Dienstleistungen, um Kundenprogramme von Anfang an und über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg zu beschleunigen und Risiken zu minimieren.

Mit Hauptsitz in Martinsried bei München bietet das Unternehmen maßgeschneiderte Lösungen vom frühen Entwicklungsstadium bis zur Marktzulassung. Coriolis Pharma zeichnet sich durch wissenschaftliche Exzellenz, innovative analytische Methoden und ein tiefes Verständnis der Formulierungs- und Arzneimittelentwicklung aus.

Mit der Eröffnung des neuen Labors und des US-Headquarters in North Carolina erweitert Coriolis Pharma seine globale Präsenz und bringt seine hochwertigen Dienstleistungen näher an seine Kunden in den Vereinigten Staaten heran.